

Das kann viele Gründe haben!



1. Die Maschine läßt Stiche aus

- Die Nadel ist nicht richtig eingesetzt.
- Es ist eine falsche Nadel eingesetzt.
- Die Nadel ist verbogen oder stumpf.
- Die Maschine ist nicht richtig eingefädelt.
- Die Nadel ist für das Garn zu fein.

2. Der Oberfaden reißt

- Aus vorgenannten Gründen
- Bei zu starker Fadenspannung.
- Bei schlechtem oder knotigem Garn, oder bei solchem, das durch lange Lagerung trocken geworden ist.

3. Die Nadel bricht ab

- Die Nadel ist nicht bis zum Anschlag eingesetzt.
- Die Nadel ist verbogen.
- Die Nadel ist zu dünn oder dick.

- Durch Ziehen oder Schieben des Stoffes wird die Nadel verbogen und stößt auf die Stichplatte.
- Die Spulenkapsel ist nicht richtig eingesetzt.

4. Die Naht ist nicht gleichmäßig

- Die Spannung ist verstellt (Ober- und Unterfadenspannung kontrollieren).
- Zu starkes, knotiges oder hartes Garn (Der Unterfaden ist ungleich aufgespult).
- Der Greifer ist zu trocken (Einen Tropfen Öl in die Greiferbahn geben).

5. Die Maschine transportiert nicht oder nur unregelmäßig

- Zwischen den Transporteur-Zahnreihen hat sich Nähstaub festgepreßt, der mit einem Pinsel entfernt wird.
- Transporteur ist versenkt.

6. Die Maschine geht schwer

- Fadenreste befinden sich in der Greiferbahn (Fadenreste entfernen und nur einen Tropfen Öl in die Greiferbahn geben).